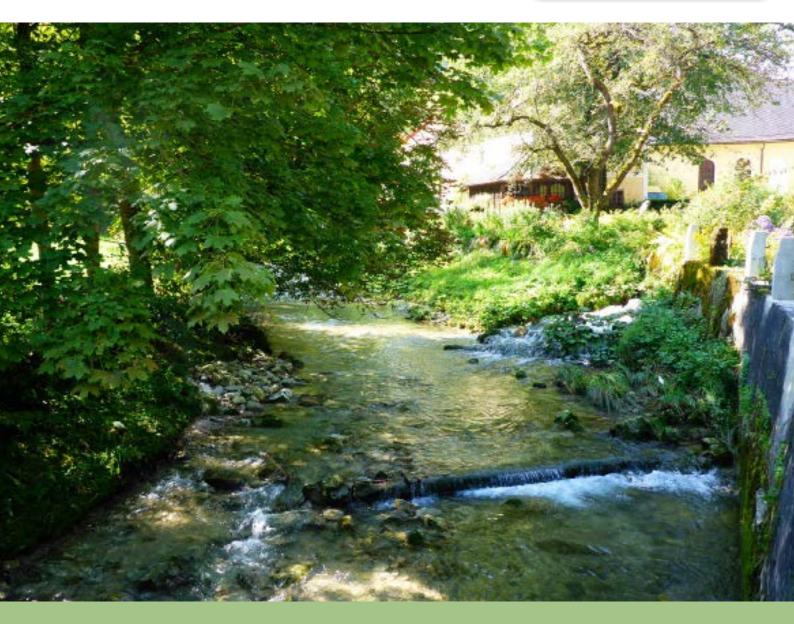




GEMEINDENACHRICHTEN



Sympathicus 2021 - Unterstützen Sie unsere Gemeinde

















Bürgermeister Gerald Augustin

Sehr geehrte GrünburgerInnen, liebe Gemeindejugend!

Vor einem Jahr hofften wir noch, dass 2021 unser Leben wieder in gewohnten Bahnen verlaufen kann. Leider beschäftigt uns diese Pandemie noch immer. Hoffentlich funktioniert die Impfung in den kommenden Wochen reibungslos, sodass wir schrittweise wieder in unser altes Leben starten können. Das öffentliche Leben mit unseren Festen und Feiern findet momentan nicht statt. Die anstehenden Arbeiten und Vorhaben wurden jedoch alle abgearbeitet.

Umsetzung vieler Ziele

Die Grundablöse für die sogenannte "Rabusekreuzung" in Leonstein wurde erfolgreich abgehalten. Somit steht einem Baubeginn ca. Ende Juni nichts mehr im Wege. Für die Verkehrssicherheit ist dies ein sehr wichtiges Projekt. Die Finanzierung durch das Land OÖ und der Gemeinde Grünburg ist gesichert.

Das Projekt Uferschutz in Grünburg wird, sobald es die Witterung zulässt, fertig gestellt. Ebenso die Verbindung der B140 zum Radweg im Bereich der Fa. Mondi (Feuerbachbrücke).

Die Bauverhandlung für den Umbau des Bezirksgerichtes ist erfolgreich abgehalten worden. Nun laufen die Planungen bzw. die Ausschreibungen für dieses wichtige Projekt. Neben dem bestehenden "Gasthaus zum Bezirksgericht", das weiterhin im Erdgeschoß beherbergt sein wird, werden im Obergeschoß in Zukunft der Notar und unsere Gemeindeärztin ihre Leistungen anbieten. Der Zugang für das obere Geschoß wird mittels Lift barrierefrei gestaltet. Neben den inneren Räumlichkeiten wird auch die gesamte Außenfassade neu gestaltet.

Personelle Änderungen

Auch personell hat es wieder Änderungen gegeben. Inge Kaindl-Hönig und Ingrid Richard, unsere langjährigen Leiterinnen der Kindergärten Grünburg und Leonstein sind in Pension gegangen.

Für ihre Einsatzbereitschaft und ihren ausgezeichneten Arbeitseinsatz bedanke ich mich herzlich. Viele tolle Projekte konnten in unseren Kindergärten umgesetzt und verwirklicht werden.

Ebenso ist nach 27 Jahren im Dienst, Helmut Karner, als Schulwart der Volksschule Obergrünburg, in Pension gegangen. Ich bedanke mich bei ihm für sein langes erfolgreiches Wirken im Schulbetrieb.

Zahlreiche Umbauarbeiten fanden unter seiner Aufsicht statt.

Ich wünsche allen dreien für die Zukunft alles Gute und viele schöne Jahre mit ihren Familien.

Wie lange uns dieser Virus auch noch beschäftigen mag, halten Sie sich bitte an die Vorgaben und Richtlinien. Alle möchten wieder ein Leben führen wie wir es gewohnt waren. Nämlich Feste feiern, Freunde treffen, unbeschwert ein Konzert besuchen oder einfach nur schnell ins Gasthaus gehen. Diese Dinge fehlen momentan in unserer Gesellschaft.

Mit diesen abschließenden Worten, wünsche ich Ihnen einen schönen Start in den Frühling und alles Gute bei den Herausforderungen der nächsten Monate. Bleiben Sie ge-

> Ihr Bürgermeister **Gerald Augustin**

Neues Auto im Bauhof

Um nach und nach die Flotte des Grünburger Bauhofes auf Vordermann zu bringen wurde bereits 2020 in einen neuen Kipper und eine neue Straßenkehrmaschine für den Gemeindetraktor investiert.

Unser Bauhofleiter Gerhard Hinterplattner war bis vor Kurzem noch mit einem 18- jährigen Fiat Doblo auf dem ca. 100 km langen Grünburger Straßennetz unterwegs. Dieses Fahrzeug wurde allerdings bis zum bitteren Ende eingesetzt, denn das nächste Pickerl gabs dann aufgrund der "Gebrauchsspuren" nicht mehr. So musste dann Anfang 2021 ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Nun wurde beim Mazda Raffetseder in Untergrünburg ein Ford Transit gekauft, der genau auf die Bedürfnisse und Aufgaben des Bauhofes zugeschnitten ist. Der neue Transit überzeugt mit genügend Stauraum, entsprechender Sicherheitsausrüstung und einem sparsamen Kraftstoffverbrauch.



Nachbarschaft – Rücksicht und Verständnis

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen und viele nutzen das Wetter für die Gartenarbeit. Der Rasen muss gepflegt und gehegt werden, Bäume werden geschnitten und vielleicht wird auch das ein oder andere Fleckchen Erde umgestaltet. Viele Arbeiten, die oftmals nicht nur mit Arbeitsaufwand verbunden sind, sondern auch mal einen gewissen Lärmpegel erzeugen. Allgemein gelten in Oberösterreich gewisse Regelungen. So soll die Mittagsruhe eingehalten werden, auch an die Nachtruhe von 22.00 - 06.00 Uhr

soll man sich halten. Das Rasenmähen und das Hantieren mit lauten Geräten ist üblicherweise ab 20.00 Uhr zu unterlassen.

Oftmals gibt es in den Gemeinden auch noch eigene Verordnungen. Wir in Grünburg vertrauen allerdings auf die Vernunft und Rücksichtnahme, die in einer guten Gemeinschaft unabdingbar sind. Wir bitten Sie daher, sich an die geltenden Bestimmungen zu halten und denken Sie immer daran, dass man mit gutem Beispiel vorangehen sollte.



Behördengang notwendig?

Aufgrund der hohen Infektionszahlen, bitten wir alle Bürger von einem Besuch am Gemeindeamt abzusehen – wenn dies möglich ist. Vieles kann in der heutigen Zeit schon telefonisch oder auf dem elektronischen Wege geklärt werden. Das Gemeindeamt Grünburg hat weiterhin zu den gewohnten Parteienverkehrszeiten geöffnet. Trotzdem bitten wir um telefonische Terminvereinbarung bzw. Anfrage, vielleicht kann ihr Anliegen in dieser schweren Zeit auch ohne persönlichen Kontakt gelöst werden.

Tel.: 07257/7255-0 und

gemeinde@gruenburg.ooe.gv.at

Stellenausschreibungen Gemeinde Grünburg

Wir, das Alten- und Pflegeheim Grünburg sind ein kleines familiäres Haus mit rund 70 Bewohnern und einem Team mit Herz und Humor. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n:

> Dipl. Gesundheits- u. Krankenpfleger*in **Entlohnung GD 15**

> > Pflegefachassistent*in **Entlohnung GD 18**

Nähere Informationen: www.gruenburg.at 07257/7273-425 **PDL Daniela Kogler**

Fachsozialbetreuer*in "A" **Entlohnung GD 18**

> Pflegeassistent*in **Entlohnung GD 20**



Wenn die Umwelt zum Mistkübel wird

Stevr. Ein Fluss mit einer beeindruckenden Schlucht, der sich durch die Gemeinde Grünburg zieht. Ein wahres Naturjuwel, dass als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Egal ob Besucher oder Anrainer, die Steyr und ihre vielen Facetten beeindrucken immer wieder und laden zum verweilen ein. Leider gibt es so manchen Menschen, der nicht einmal vor einem Naturjuwel halt macht. Denn immer öfter wird Müll nicht nur in Wiesen und Feldern "entsorgt", sondern auch noch im Naturschutzgebiet. Ganz nach dem Motto "Aus den Augen, aus dem Sinn". So wurde beispielsweise zu Silvester unterhalb der "Hoftaverne" in Leonstein feucht fröhlich gefeiert.

Wieso wir das wissen? Weil Anrainer bereits am nächsten Tag die Hinterlassenschaften gefunden haben. Abgeschossene Feuerwerkskörper, Verpackungsmaterial, Zigarettenschachteln und Schnapsflaschen.

Die Glasscherben lagen sogar im Wasser verteilt.

Ein aufmerksamer Bürger machte nicht nur die Gemeinde darauf aufmerksam, sondern sammelte sogar den Müll ein. Für dieses Engagement möchten wir uns recht herzlich bedanken!

Wir möchten ALLE darauf hinweisen, dass unsere Natur und Umwelt kein Mistkübel ist. Gerade in der heutigen Zeit sollte es selbstverständlich sein, dass man den produzierten Müll wieder mit nach Hause nimmt und ordnungsgemäß entsorgt. Dieser Müll stellt nicht nur eine Gefahr für unsere Tierwelt dar, sondern auch für uns.

Leider passiert es immer häufiger, dass Sperrmüll, Hausmüll und Co. entlang von Wiesen und Wäldern "entsorgt" werden. Deshalb möchten wir klarstellen, dass der gefundene Müll nicht sang und klanglos von der Gemeinde entsorgt wird.



Bei jedem Fall werden Hinweise, die auf den Verursacher deuten, gesucht und auch gefunden. Eine illegale Müllentsorgung ist kein Kavaliersdelikt und kann Geldstrafen bis zu € 7.500,- nach sich ziehen.

Hundekot -Gefährliches Übel

Oftmals lassen Spaziergänger ihre Hunde frei laufen. Verrichtet dann der "beste Freund des Menschen" sein "Geschäft" in Wiesen oder Weiden, wird der Hundekot nur selten eingesammelt und richtig entsorgt. Menschen ist einfach nicht bewusst, dass die Felder zur Lebensmittelproduktion dienen. Dieser Hundekot kann so zur Gefahr für Mensch und Tier werden. Hundekoterreger sind in Rinderpopulationen weit verbreitet und können zu Aborten führen. Aber nicht nur Wiesen und Felder sind davon betroffen. Auch Rad- und Gehwege werden oft als "Hundeklo" benutzt. Gerade an sonnigen Tagen sind viele Kinder unterwegs und es passiert leider viel zu oft, dass ein Hundehaufen übersehen wird. Stellen Sie sich der Verantwortung eines Hundes und räumen Sie den Hundekot weg!



Lebenswertes Grünburg – Ihr Engagement ist gefragt!

Unsere Gemeinde ist von vielen verschiedenen Facetten geprägt. Einerseits die schöne Naturlandschaft, die zum Erkunden und zum Verweilen einlädt. Andererseits gibt es aber auch eine interessante Geschichte als Industriestandort.

Was eine Gemeinde ganz besonders macht, sind die Bürger und die Gemeinde als Netzwerk. Jeder einzelne von uns leistet einen Beitrag für unsere Gesellschaft, egal ob aktiv oder passiv. Da es in unserer Gemeinde sicher noch so einige interessierte und motivierte Bürger gibt, möchten wir nun diese Chance als Aufruf zur Mithilfe nutzen.

In einer so großen Gemeinde gibt es immer etwas zu tun. Egal ob es um die Dokumentation oder Sammlung von Geschichten geht oder vielleicht neue Ideen zu finden, um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten.

Möchten Sie sich also freiwillig und ehrenamtlich für unsere Gemeinschaft einbringen, können Sie sich am Gemeindeamt melden. Sie können neue Ideen einbringen oder an bereits bestehenden Projekten mitarbeiten.

Hier ein paar Beispiele der möglichen Aufgaben:

- Alte Fotos sammeln und dokumentieren
- Gewerbebetriebe der letzten Jahrhunderte ergründen
- Geschichten aus der Gemeinde sammeln
- Wie entstanden die Straßennamen oder wie kam es zu den bestimmten Hausnamen
- Wanderwege kontrollieren und in Stand halten

Melden Sie sich einfach am Gemeindeamt Grünburg bei Amtsleiter Roland Habersack.

Sympathicus 2021 -Jede Stimme zählt

Die Bezirkswahl ist zu Ende. Nach der Auszählung der Stimmen geht Grünburg als Bezirkssieger hervor.

Jetzt geht es um den Landessieg in der Kategorie - über 3.000 Einwohner.

Bis 10. Juni kann eifrig gewählt und unterstützt werden.

Mitte Juni wird die sympathischste Gemeinde gekürt.
Jede Woche findet man die Stimmzettel in der TIPS-Zeitung. Einfach ausfüllen und abgeben.

Mach mit und wählen wir gemeinsam Grünburg zur sympathischsten Gemeinde Oberösterreichs.



Caicantentan

Seit über 40 Jahren begleiten Musikschulpädagogen interessierte Menschen beim Musizieren. Zentraler Treffpunkt dafür sind die Musikschulen. Auch in der LMS Grünburg wird dies gefördert. Mit großer Unterstützung der Eltern und in einem guten Umfeld werden besondere musikalische Erfahrungen möglich.

Neue Gesichter in der Landesmusikschule

Fünf neue Kollegen/Innen darf die LMS begrüßen:

Ewa Poraszka: Tanz

Julia Auer: Klavier, Korrepetition

Elisabeth Ehrenfellner: Gesang, Singschule

Christian Dumphart: Tenorhorn, Posaune, Tuba

Stefan Bramberger: Trompete, Steirische Harmonika

Hast auch du Lust ein Instrument zu lernen? Dann informiere Dich unter:

www.gruenburg.landesmusikschulen.at

Haupteinschreibetermin: Montag, 26. April 2021 bis Freitag, 7. Mai 2021

Freibad Leonstein öffnet wieder

Das Leonsteiner Freibad öffnet mit 1. Juni 2021 wieder seine Pforten für alle Wasserbegeisterten. Heuer freut es uns vor allem, dass sich für das allseits beliebte Badbuffet wieder Pächter gefunden haben. Familie Tanja und Johannes Höritzauer aus Leonstein starten in ihre erste Saison. Wir wünschen den Beiden alles Gute und viel Erfolg!

L:- 24 B4-:

Saisonkarten	bis 31. Mai	ab 1. Juni	
Familienkarte	109,00€	113,00€	
1 Erwachsener und 1 Kind	72,00 €	74,00€	
1 Erwachsener	57,00€	59,00€	
Ermäßigt (Studenten, Pensionisten,	,		
Lehrlinge, Behinderte, Präsenz/Zivi	ld.) 48,00€	50,00€	
Schüler	34,00€	35,00€	
Tageskarten			
Schüler (6-15 Jahre)	2,	2,80 €	
Erwachsene	5,0	5,00€	
Ermäßigt (Studenten, Lehrlinge, Pe	n-		
sionisten, Behinderte, Präsenz/Zivil	ld.) 4,	4,00€	
Familie	10,	10,20 €	
Gruppe ab 15 Personen	1,	1,60€	
Tageskarten – Kurztarif ab 16.00 U	hr		
Schüler (6-15 Jahre)	1,7	1,70 €	
Erwachsene	2,7	2,70€	
Familie	5,0	5,00€	
Gruppe ab 15 Personen	0,9	0,90€	



Führungswechsel in der neuen Wohlfühlbank

Seit Anfang dieses Jahres leitet Florian Außermayr, als nun zweiter Geschäftsleiter, gemeinsam mit Thomas Obernberger die Raiffeisenbank Steinbach-Grünburg. Ende 2020 verabschiedete sich Geschäftsleiter Alexander Fahrngruber nach 47 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand.

"Ich hoffe gemeinsam mit Thomas Obernberger einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Raiffeisenbank beitragen zu können", freut sich Außermayr auf seine künftige Tätigkeit, mit den Schwerpunkten Kredit- und Risikomanagement. Seit 2018 bereichert er als Privatkundenbetreuer das Team der Raiffeisenbank im Steyrtal. Sein umfangreiches Fachwissen erlangte er im Zuge seiner 12-jährigen Tätigkeit im Bankwesen.

Thomas Obernberger setzt seine Schwerpunkte in der Beratung und zeichnet Verantwortung für den Vertrieb im Privat- und Firmenbereich. Er ist seit 2009 in Grünburg und seit 2019 als Geschäftsleiter für die erfolgreiche Entwicklung der Raiffeisenbank verantwortlich. "Mit Florian Außermayr wurde ein Kollege mit fachlicher Kompetenz und Handschlagqualität in die Geschäftsleitung bestellt. Wir werden auch künftig alles an die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Raiffeisenbank setzen und so ein sicherer und verlässlicher Finanzpartner für unsere Kundinnen und Kunden sein", so Obernberger.





Am Bild v.l.n.r.: Thomas Obernberger und Florian Aussermayr leiten seit Beginn dieses Jahres die Raiffeisenbank Steinbach-Grünburg





Regionale Beratung in freundlicher Atmosphäre

Raiffeisenbank Steinbach-Grünburg -Die neue Wohlfühlbankstelle im Herzen des Steyrtals

Steinbach-Grünburg in der Gemeinde Grünburg wurde im Zuge der Umbauarbeiten im Jahre 2020 zu einem modernen und attraktiven Kundenzentrum umgebaut.

Bei der Modernisierung setzte man so gut es ging auf regionale Betriebe. Individuelle Beratung hat dort auch in Zukunft – trotz steigender Beliebtheit des Onlinebankings – einen sehr hohen Stellenwert: "Die Investition in Grünburg ist zudem ein weiterer wichtiger Schritt zur nachhaltigen

Die Bankstelle der Raiffeisenbank Absicherung des Bankstandortes und einer eigenständigen Raiffeisenbank", so Geschäftsleiter Thomas Obernberger.

> Seit Anfang diesen Jahres empfangen 13 Mitarbeiter*innen die Kundinnen und Kunden in der frisch renovierten Bankzentrale im Herzen des Steyrtals. In Steinbach an der Stevr bleibt die Raiffeisenbank weiterhin als finanzieller Nahversorger mit einer Selbstbedienungsbankstelle vertreten.

Unentgeltliche Rechtsberatung

Freitag, 07. Mai 2021, 16 - 18 Uhr Freitag, 04. Juni 2021, 16 - 18 Uhr

Ort: Musikschule Leonstein,
Badstraße 24, 4592 Leonstein

Mag. Florian Plöckinger

Rechtsanwalt

Praterstern 2/1.DG, 1020 Wien

Tel.: 01/216 74 97

Sozialberatungsstelle Grünburg

Leitung: Josefa Markowetz

Dienstag: 8 - 12 Uhr und

14 - 17 Uhr

Donnerstag: 8 - 11 Uhr

Ort: Musikschule Leonstein,

Badstraße 24, 4592 Leonstein

Telefon: (0664) 60072-56532

Mail: sbs-gruenburg.post@shvki.at





TERMINE NACH VEREINBARUNG UNTER 07584 40560 GERNE AUCH HAUSBESUCHE

Freie Mietwohnungen in Grünburg

Momentan gibt es in der Gemeinde Grünburg freie Mietwohnungen. Für weitere Informationen oder Besichtigungstermine melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Grünburg bei Frau Preininger.

Telefon: 07257/ 7255-11

Der Gründer-Workshop der WKO Kirchdorf informiert und berät

Personen, die noch am Anfang ihrer Gründung stehen oder gerade erst beschlossen haben, ein Unternehmen zu gründen stehen vor den vielfältigsten Fragen. Nicht nur rechtliches Know-how ist für eine Gründung notwendig, sondern auch betriebswirtschaftliches Wissen ist neben der fachlichen Eignung gefordert.

Das Gründerservice der WKO Kirchdorf, bietet bei Gründer-Workshops kostenlos rechtliche und betriebswirtschaftliche Infos über Gewerberecht, die richtige Wahl der Rechtsform, Steuern und die soziale Absicherung, aber auch über betriebswirtschaftliche Grundlagen. So erfahren Sie Wichtiges über den Markt, das richtige Unternehmenskonzept, eine korrekte Umsatzberechnung und Finanzierungsund Förderungsmöglichkeiten.

Do, 15.04.2021, 14 – 17 Uhr

Do, 20.05.2021, 14 – 17 Uhr
 Do, 17.06.2021, 14 – 17 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in der WKO Kirchdorf, Bambergstr. 25, statt. Bitte Teilnehmerplatz sichern unter Tel.: 05-90909-5400 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkooe.at.



Naturfreunde Leonstein

Der Frühling steht vor der Tür, die Zeit an dem die Tage länger werden, die Natur beginnt aufzuwachen, und auch die Menschen wieder aufblühen und ihre Freizeit wieder gemeinsam mit der Familie, im Freien verbringen.

Die Naturfreunde Leonstein, darf den sehr beliebten und wunderschönen Wanderweg Nr. 25 über den Rinnerberger Wasserfall betreuen. Bevorstehende Reparatur- und Sanierungsarbeiten sind geplant. Sobald es die Wetterbedingungen zulassen, werden die anstehenden Arbeiten beginnen. Durch Schilder, Hinweistafeln und Fotos soll so ein neues Erlebnis geboten werden.

Auch derzeit ist der Wanderweg in sehr gutem Zustand und kann sicher begangen werden.

Bei den Arbeiten wird allerdings darum gebeten, die errichtete Absperrung bei der Rinnerberger Klamm zu beachten und diesen Bereich nicht zu betreten – die umgeworfenen Bäume stellen hier eine Gefahr da!

Auch innerhalb der Ortsgruppe sind sie immer auf der Suche nach naturbegeisterten, interessierten und motivierten Menschen, die an gemeinsamen Aktivitäten im Verein teilnehmen möchten oder uns auch bei der Erhaltung des Weges unterstützen möchten.



Kontakt: 0680 121 55 81 (Harald Bachmayr) oder nf.leonstein@gmail.com

Fuaßboi is coming hoam!

Nachdem der Verein 3 Jahre lang durch Nachwuchsteams und einer gelungenen Kooperation mit den umliegenden Vereinen am Leben gehalten wurde, ist es das Ziel ab nächster Saison auch wieder eine schlagkräftige Kampfmannschaft aufs Feld zu schicken. "Eine Kampfmannschaft und eine Reserve-Mannschaft aus dem Boden zu stampfen ist natürlich eine Mammutaufgabe. Die Rückkehr nach Hause ist für uns alle ein Herzensprojekt und wir werden all unsere Energie und Leidenschaft in dieses Projekt stecken. Wir hoffen, dass sich auch wieder viele Kinder und Jugendliche aus den beiden Gemeinden für diesen wundervollen Sport begeistern können und wir in Zukunft mit jeglichen Vereinen in Grünburg-Steinbach erfolgreich zusammenarbeiten können", so der neue sportliche Leiter, Andreas Farthofer, der die letzten 5 Jahre Erfahrung beim aktuellen Landesligisten ATSV Neuzeug sammeln konnte. und nun in neuer Funktion zu seinen Wurzeln zurückkehren wird.

"Einige Herausforderungen werden bis zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs zwar noch anstehen, diese sind jedoch mit etwas Engagement und der nötigen Struktur definitiv zu bewältigen. Die Aufbruchsstimmung ist bereits jetzt spürbar, und wir freuen uns, wenn sich ehemalige Mitglieder und Freunde des runden Leders, für dieses Projekt begeistern können", so Farthofer weiter, der damit seine Offenheit für die Unterstützung eines jeden einzelnen Mitbürgers in jeglichen Funktionen zum Ausdruck bringen will.

Das Hauptaugenmerk soll dabei auf Kinder und Jugendliche gelegt werden. "Wie der Verein in 10-15 Jahren dasteht, wird bereits heute entschieden. Der Fußballsport lebt von Talent, aber vor allem vom Spaß am Spiel. Der letztgenannte Punkt soll bei uns im Verein im Fokus liegen." Mit ausgezeichneten Trainern, die ebenfalls Freude an der Arbeit mit dem Nachwuchs haben, sollen dafür die Weichen gestellt werden.



Alles auf Schiene

Kindheit

Peter Dutzler wurde 1959 geboren und wuchs bei seinen Zieheltern in Grünburg auf. Die Liebe zur Eisenbahn wurde ihm zwar nicht in die Wiege gelegt, aber gleichsam vor den Kinderwagen gestellt, denn sein Ziehvater fuhr oft mit dem kleinen Peter zum Bahnhof Grünburg zum "Zugschauen". Was für andere Kinder im Steyrtal Alltag war, wurde für ihn zur Begeisterung und als Schüler konnte er bereits am Pfeifen und

Zischen der Dampfloks hören, welche gerade unterwegs war. Daß er dafür von seinen Mitschülern manchmal gehänselt wurde, war natürlich nicht so schön. Peter wurde zwar nicht beruflich Eisenbahner, sondern erlernte das Drechslerhandwerk, aber die Eisenbahn blieb sein Hobby, das er immer eingehender verfolgte.

Die Liebe zur Eisenbahn wuchs

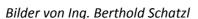
Schon bald kaufte er sich einen Kasettenrekorder, um die Fahrgeräusche der Dampfloks aufzunehmen und begann später auch die Eisenbahn fotografisch festzuhalten. Die ausschließlich mit Dampfloks betriebene Steyrtalbahn war dabei natürlich das Hauptmotiv und so entstanden viele Fotos, die heute bereits historisch und damit unwiderbringlich sind.



Modellbau

Als die Steyrtalbahn 1982 eingestellt und dann 1984 von den Aktivisten der ÖGEG in der Teilstrecke Steyr – Grünburg als Museumsbahn wiederbelebt wurde, war Peter von der ersten Stunde an dabei. Neben Arbeiten an den Gleisen und Fahrzeugen war Peter nicht nur als Heizer und Zugführer tätig, sondern auch als Fotograf und dokumentierte so die Museumsbahn von ihren Anfängen bis heute.

Vor gut dreißig Jahren entdeckte er auch seine Liebe zur Modellbahn und spezialisierte sich im Landschaftsbau, für den er eine besondere Begabung hat. Aus seiner Hand stammen wie echt aussehende Brücken, Stützmauern, Felshänge und Waldpartien, die er meist nach Vorbildern gestaltet. Nicht nur wer diese Landschaftsteile im Original kennt, wird von der unglaublichen Detailtreue begeistert sein, mit der Peter aus Holz, Gips und Farben diese Illusionen im Modell zaubert. Das ist nicht nur Handwerk, sondern Kunst und Peter kann damit berühmten Modellbauern die Hand reichen, auch wenn er noch nicht so bekannt ist wie sie.







Wussten Sie?

Die größte Modelleisenbahn der Welt befindet sich in Hamburg.

Seit dem Jahr 2000 wächst dieses Mini-Wunderland stetig. Es wird auch hier das Prinzip der offenen Baustelle verfolgt. Ständig kommen neue "Bahn-Kunstwerke" dazu.

Zeitreise ins 20. Jahrhundert -Wer hat an der Uhr gedreht?

Schaufenster werden plötzlich von bunten Szenerien bevölkert, die so manchem aus den vergangenen Jahrzehnten bekannt vorkommen dürften. Neue "Lädchen" sind im Entstehen und all denen, die ganz genau hinschauen, ist vielleicht auch schon ein Schild auf einem alten Bettkopfteil aufgefallen: "Hier entsteht ein Teil des Projektes Zeitreise ins 20. Jahrhundert".



Doch was und wer steckt hinter all den ungewöhnlichen Veränderungen? Eine kleine (immer größer werdende!) Gruppe engagierter Menschen hat hier einen Stein ins Rollen gebracht! Es soll wieder mehr Lebendigkeit einkehren in unseren schönen Ort, und zwar in Form einer "Zeitreise durchs 20. Jahrhundert". Was in den letzten Monaten klein angefangen hat, ist dabei, sich immer weiter zu entwickeln - bis hin zu Ausstellungen und Events, die sich den Themen aus vergangener Zeit widmen. Bei dieser Gelegenheit ein ganz großes "Dankeschön" an alle Eigentümer der Lokalitäten, ohne deren Zustimmung und Unterstützung die Durchführung des Projektes nicht möglich wäre.





Alle, die Lust haben mitzuwirken und Ideen einzubringen, sind herzlich Willkommen!

Kontakt: Christian Ludwig, 0650 2806365 Regina Teichmann, 0676 9313601

Informationen sind auch auf Instagram und Facebook unter "Zeitreise ins 20. Jahrhundert" zu finden.



Einfach Einzel- oder Gruppen-Weinsch-Termin für is Tellefon-Beratung oder sittlides-Konflerenz oder sich an einer Schule für Gesundhalts- und Krankenpflege vereinbaren:

GuKPS Kirchdorft Tal. 05 055467-21801, E. Mail: schule pflege sit Goog at GuKPS Kirchdorft Tal. 05 055466-21801, E. Mail: schule pflege sit Goog at



Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel im Corona-Jahr

In den vergangenen Jahren war das Ankommen der LäuferInnen mit dem Friedenslicht ein gewohntes und sehr einstimmendes Bild für das bevorstehende Weihnachtsfest. Im letzten Jahr war es aber ganz anders und doch mit Erfolg gekrönt. Vieles am Ablauf der Veranstaltung und der geplanten Geldeinnahmen waren dann wirklich nicht möglich, dennoch standen die treuen Unternehmen diesmal wieder hinter uns, denn es ging um eine Familie die Unterstützung brauchte. Gerade Eltern von schwerkranken und behinderten Kindern können oft nicht mehr länger warten, weil Hilfe unaufschiebbar ist und das kostet Geld. Durch die ständig wachsende Zahl der Privatspenderinnen und Spender aus dem gesamten Bezirk und darüber hinaus konnten wir beim 18. FLM dennoch den stolzen Betrag von € 10 200,--sammeln. Der Betrag wurde diesmal für Lukas aus Leonstein verwendet. Ihm wurden

mit diesem Betrag die gesamte Anschaffung für einen mobilen Hebelift und die Ausfinanzierung eines PKW- Drehsitzes zum Ein- und Aussteigen ermöglicht.

Soziales

Danke bei allen privaten Spenderinnen und Spendern aus Leonstein: Lukas Auer, Stefan Holzmüller, Thomas Obernberger, Simone Bruckmüller, Andrea Anderluch, Silke Bruckmüller, Karin Niederkrottenthaller, Claudia Haslinger, Herta Schlader, Martina Kuschel, Mag. Karina Kerbl, Ernst und Christa Schlader, Karin Schwarzmüller, Helga Schwarzer, Johannes Ebert, Annemarie Pfundbauer, Barbara und Gerald Kerbl mit Familie, Martin Edlmayr, Karina Pamminger BSc., Sarah Magdalena Stummer, Otto Auer, Viktor Radic und Sandra Siegl.

Dankenswerterweise wurden wir auch wieder von unseren treuen Firmen der Gemeinde Grünburg unterstützt: Riedl Fracht, Malerei Plursch, Schobersteinhaus, Autohaus Felbin-



ger, Lattner Transporte, Riener Reisedienst, Etech, Margit Haarstudio, Holzstudio, MLT, Baldauf/Pfundbauer, Hasenauer Baggerungen und Dr. Eckhart.

Es bedanken sich die Organisatoren Renate und Manfred Rettenegger im Namen des gesamten Teams FLM Molln.



Bei Redaktionsschluss waren diese Veranstaltungen bekannt. Ob eine Absage der Veranstaltung vorliegt, müssen Sie bitte direkt bei den Veranstalter erfragen. Wir bitten Sie, dies zu bedenken und zu entschuldigen.

Die Schmiedleithen erwacht wieder zu neuem Leben

Raritäten-Pflanzenmarkt 8. Mai 2021 von 9.00 bis 18.00 Uhr

Der Frühling hat auch die Schmiedleithen aus dem Winterschlaf wachgeküsst. Dieses herrliche Stück Natur und Kultur lockt viele BesucherInnen aus Nah und Fern nach Leonstein.

Nachtwache

9. Juli 2021

Hammerschmiedfest 18. Juli 2021

Mi, 21. April 2021

www.welt-der-frauen.at/gernefrausein

18.30-20.00 Uhr

Online-Talk

Festgottesdienst im "Alten Hammer" Gemütliches Zusammenkommen, altes Brauchtum pflegen und in einem einmaligen Sensenschmied Ensemble, die Seele baumeln lassen.

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen

Landesausstellung Stevr

am Beispiel der Stadt Steyr.

gibt es einiges zu erleben.

"Arbeit Wohlstand Macht" - so lautet das

Motto der diesjährigen Landesausstellung.

Diese wird am 23. April eröffnet. Im Mittel-

punkt steht die Entwicklung unserer Gesell-

schaft vom Mittelalter bis in die Gegenwart

Museum Arbeitswelt und Schloss Lamberg

An drei Standorten Innerberger Stadel,

Familien!

Mit der OÖ Familienkarte zu aufregenden Touren

NATURSCHAUSPIEL entführt Familien mit erfahrenen Guides zu ausgewählten Naturschauplätzen in ganz Oberösterreich. Folge den NA-TURSCHAUSPIELern in ihre

Welt und werde darin heimisch. Erlebe die Natur mit allen Sinnen und lerne die Naturbühnenbilder unseres Landes mit all ihren geologischen, tierischen und pflanzlichen Akteuren persönlich kennen. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten 10 % Ermäßigung auf die Touren.

Dinoland im Agrarium Steinerkirchen

Der Dinopark Agrarium mit vielen Neuheiten und Modernisierungen hat wieder geöffnet. 4-Sitzer Tret-Karts sorgen bei Familien für sportliches Fahrvergnügen und die über 20 m lange Spielanlage garantiert echtes Dinosaurier-Feeling im Freien. Bis 4. Mai können alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder (Eltern zahlen den Normalpreis) den Erlebnispark gratis besuchen.





Top 1: ca. 45 m², Top 2: ca. 150 m²,

Mehrlernii erheus für Jung und Alt

Charmonto Lago mit Egganganton

HWE: 60 kWh/m²a (EA i.A.)

Kaufpreis: EUR 359,900,-

Top 3t ca. 2D m²

2 Gereben

STEDUDACH - CROSSES HAUS LIT CRÜNDURG -2 ZUSÄTZLICHEN WOHNUNGEN ERSCHWINGLICHES WORRIAUS

- Für 2 Familien oder Anleger
- Ruhige Lage am Uller + Gantan
- 2Wohneinheiten: Ergoverhous est 105 m² und Obsrosechose ca. 125 m²
- HWB: 145 kWt/m²s (EA LA). Kampreis: EUH 258,900.-

ZINSHAUS FÜR ANLEGER

- 3 vermietete Wohnungen + Gerten
- Endgeschose Top 1: cs. 112 m², 2 Obaqueshues Tup 2. cs. 70 m², 1. Obergeachces Top 3: ca. 100 m²
- 8+ Parkolátze círekt vorm Objekt
- HWB: 71 kWh/m²a

CRÉMOURG -

Kaulprais EUN 359.900.-



IHR ANSPRECHPARINER:

43 676 8142 83016

SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN: Telefon: +43 50 65 96-8002

www.raiffeisen-immobilien.at

bezahlte Anzeige

Getrennt SAMMELN VERWERTEN von A



Entsorgung alter XPS-Dämmplatten im ASZ!

Müll

Ab dem 1. März bieten die OÖ Umwelt Profis in den Altstoffsammelzentren die Sammlung alter XPS-Dämmplatten an.

Darunter fallen alte Dämmplatten aus Abbruch- und Sanlerungsbaustellen,

- die vergilbt sind bzw.
- eine verwitterte Oberfläche haben.

Angenommen werden aber nur derartige Abfälle, wenn diese keine bzw. nur geringe Anhaftungen wie Putz, Kleber oder Farbe aufweisen.

Da alte XPS-Dämmplatten wegen der flammhemmenden Inhaltsstoffe als gefährlicher Abfall einzustufen sind, müssen diese gesondert gesammelt und entsorgt werden, sodass dies einen Kostendeckungsbeltrag von 5,50 Euro/kg rechtfertigt.



ZU BEACHTEN GILT:

- · es erfolgt keine Annahme von Gewerbemengen.
- es können nur Abfälle aus privaten Haushalten abgegeben werden und hier auch max. 1m2 pro Anlieferung.

Die bei aktuellen Baustellen verwendeten neuen XPS-Dämmplatten, sowie Zuschnitte oder Abfälle davon sind nicht gefährlich und können im

- Restabfall (kleinere Stücke),
- sowie im Altstoffsammelzentrum beim sperrigen Abfall entsorgt werden.





"Ich habe Angst" – Tipps im Umgang mit Ängsten von Kindern

Angst ist ein wichtiges und sinnvolles Gefühl, das uns vor Gefahren warnt. Die Corona-Krise bringt derzeit viele Herausforderungen mit sich. Dadurch können auch bei Kindern und Jugendlichen vermehrt Ängste ausgelöst werden, die je nach Alter unterschiedlich sind.

Eltern können ihre Kinder stärken, indem sie ihnen zeigen, wie man diesen Ängsten am besten begeg-



Tipps für Eltern:

- Zeigen Sie Verständnis für mögliche Ängste Ihres Kindes und nehmen Sie diese ernst, auch wenn sie Ihnen vielleicht irrational erscheinen.
- Achten Sie auf Signale: Ist ihr Kind unruhig, leicht reizbar, zeigt Konzentrationsprobleme • oder nicht altersentsprechendes Verhalten, zieht es sich vermehrt zurück, klagt es vermehrt über Bauch- oder Kopfweh, dann könnte das darauf hindeuten, dass es gerade mit Ängsten konfrontiert ist. Nehmen Sie sich Zeit und reden Sie mit ihrem Kind in einer angenehmen und ruhigen Atmosphäre.
- Kinder sollten die Sicherheit vermittelt bekommen, dass sie selbst stark genug sind, um Äng-

- sten und Problemen zu begegnen. Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind nach Strategien und Lösungen. Es geht um die Frage "Was kann ich konkret tun?".
- · Bei jüngeren Kindern helfen Rituale, wie z.B.: ein "Schutzritual" vor dem Schlafengehen.
- Körperkontakt vermittelt zusätzlich Geborgenheit und Sicherheit. Es kann auch vorkommen, dass Kinder wieder öfters im elterlichen Bett schlafen wollen. Lassen Sie dies zu.
- Können Sie Ihrem Kind nicht aus der Angst heraus helfen, zieht es sich noch mehr zurück, wird panisch bzw. meidet gewisse Situationen ganz, dann suchen Sie Hilfe bei Psychotherapeutinnen/-therapeuten oder Ärztinnen/Ärzten.

Blackout – der Totalausfall des Stromnetzes

Jeder von uns hat bereits den ein oder anderen Stromausfall miterlebt. Oftmals wurde dieser durch einen Kurzschluss oder Wettervorkommnisse ausgelöst und konnte relativ rasch wieder behoben werden. Doch ein Blackout, also ein langfristiger Stromausfall der vielleicht sogar Europa lahmlegt kann nicht so einfach behoben werden. Da die Wahrscheinlichkeit eines solchen Katastrophenfalls immer höher wird, ist es sinnvoll sich mit diesem Thema zu befassen und sich vorzubereiten.

Deshalb hat nun der Umweltausschuss der Gemeinde dieses heikle Thema angenommen und möchte alle GrünburgerInnen informieren und sensibilisieren. Es befindet sich eine Informationskampagne in Planung, Medien wie die Gemeindezeitung oder die Gemeindehomepage sollen dafür genutzt werden. Sobald sich die Corona-Situation entspannt sind auch Fachvorträge in den verschiedenen Ortschaften geplant.



Was bedeutet "Blackout"?

Unter dem Begriff versteht man einen länger andauernden Stromausfall der größere Regionen lahm legt. So ein längerfristiger Stromausfall hat meist unangenehme Folgen und genau darum ist es wichtig, sich auf dieses Szenario vorzubereiten.

Kommt es zu einem Totalausfall ist nicht nur der gesamte Haushalt betroffen, sondern auch Tankstellen, Ampel- und Tunnelanlagen, Geldautomaten, Lebensmittelgeschäfte, Wasserversorgung und das Telefonnetz. Dies sind nur einige Punkte. deren man sich bewusst sein sollte. Deshalb sollte man sich bereits vor einem Blackout Gedanken über eine mögliche Versorgung machen. Wie kann ich meinen Haushalt gestalten, um die ersten Tage zu überbrücken? Habe ich Familienmitglieder, die meine Hilfe benötigen? Kann ich meine Tiere versorgen?

Genau hier wird der Umweltausschuss und die Gemeinde Grünburg ansetzen und Sie über mögliche Checklisten, Vorgehensweisen und Notfallpläne nach und nach informieren.

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeindeamt Grünburg Erscheinungsort: Gemeinde Grünburg | Amtliche Mitteilung Druck: www.haider-druck.at Layout/Redaktion:

Gemeindeamt Grünburg, Barbara Richter gemeindezeitung@gruenburg.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Grünburg, Privat, pixabay;

Nächste Ausgabe: Ende Juli

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der:

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleich-zeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weltreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursschen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten. Sebatage und terroristische Anschlöge oder Cyberkriminalität.





🚺 Mehr informatjonen erhalten Sie unter:

Oterösternichischer Ziylischutz Petrokistraße 41, 4020 Litur Telefur: 0732 65 24 36 E-Malt officz@ziylischutz-ous, at www.ziylischutz-ous, at

Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebersmittel- und Getränkevormit für mind, 7 Tage pro Person.
- Ersetzbolouchtung; Kurbeltsschenlampa, Taschenlampa mit Frantzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen mit Zünder, Feuerzeug (Achtung: Brandgefahr)
- Ersetzkochgelegenheit; Zivilschutz-Notkochstelle
- Notibilizadio, Am besten ist ein Kurbeirscho mit Dynamoantrieb (ORF kenn bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterierscho mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel; Zahribürste, Zahripasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Lampons, Vollyaschmittel, Mülibeutet,
- Alternative Heizmöglichkeit; Heizgeräte, die mit Petroleum oder. Flaschengas betrieben werden. Kachelöfen, Kaminôfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, aufgrund der notwendigen baulichen Maßnahmen durch gesetzliche Vorgeben und der erforderlichen Treibstoffbevorratung (begienzte Haltbarkeit und Brandschutz) sind sie nicht übereil empfehlenswert

Weltere Yorsorgemennehmen:

- Notgepäck (Evekuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe.
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugspotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
 Parsönliches/familiäres Sicherheitskonzopt



Holen Sie eich die nevorretungstasche des CO Zivlischutzes zum Legem three Notyonnetee. Im Webshop www.styllechutz-shop.et arhālflich eind auch ein Nolfalradio مثلاً LECLamps und die Zivil. achuks-Nokkochetelial







